



Interkulturelles UNlversum

Interdisziplinäre Lehre der Philosophisch-historischen und der Theologischen Fakultät neu denken: Minor-Modul 15 ECTS

Was ist das Ziel des Projekts «Interkulturelles UNlversum»?

Ziel des vorgeschlagenen Pilotprojekts ist es, die aktuelle **interdisziplinäre Lehre** der Philosophisch-historischen und der Theologischen Fakultäten durch die Konzeption eines neuen gemeinsamen Minor-Moduls (15 ECTS) ab dem Herbstsemester 2026 sichtbarer und stärker zu machen.

Was lerne ich in diesem neuen Minor-Modul?

Das Minor-Modul soll den Studierenden das wissenschaftliche Rüstzeug vermitteln, um im heutigen kulturpolitischen Diskurs auf Augenhöhe mit Fachkräften aus anderen Disziplinen wahrgenommen zu werden. Das Projekt soll den Studierenden beider Fakultäten die Möglichkeit geben, sich auf interdisziplinäre Weise mit wissenschaftlichen Themen auseinanderzusetzen. Die im Modul erworbenen Kompetenzen zielen mittel- und langfristig darauf ab, den Studierenden Kompetenzen zu vermitteln, die besser auf die Anforderungen des heutigen Arbeitsmarkts und der heutigen Gesellschaft abgestimmt sind.

An wen richtet sich das Minor-Modul?

Das Angebot richtet sich an **Studierende der Philosophisch-historischen und der Theologischen Fakultät**. Das Modul kann ab dem HS26 als kleiner Minor anstelle des Wahlbereichs im Bachelor Majorstudium der Phil.-hist. Fakultät sowie als „Minor-Modul (15 ECTS)“ der Theologischen Fakultät absolviert oder als Diploma Supplement belegt werden.

Wie kann ich bei der Konzeption des Moduls mitmachen?

- Studierende und Dozierende können sich **im FS26** aktiv an der Konzeption des neuen Minor-Moduls beteiligen. Die Arbeitsgruppen bestehen aus Dozierenden (Professor:innen und Mittelbau) und Studierenden ab dem 3. Bachelor-Semester.
- Sie sind bei allen Sitzungen (vgl. Agenda) ab dem 20. Oktober 2025 bis und mit der Retraite am 01. Mai 2026 dabei.
- Für die aktive Beteiligung an den Sitzungen (inklusive einer Online-Evaluation des Prozesses) erhalten sie 3 ECTS (pass/fail).
- **Anmeldung:** Vor Ort an der Projektvorstellung am 20. Oktober 2025.

Agenda

Herbstsemester 2025

- 20. Oktober 2025** Projektvorstellung: Inputreferat von Dr. Susanna Zellini
16.15 – 18.30h «Universität neu denken», Austausch und Information zum
Unitobler, F 023 weiteren Verlauf des Projektes
- 17. November 2025** Konstitution der Arbeitsgruppen und Konkretisierung des
16.15 – 18.30h Ablaufs im FS26

Frühlingssemester 2026: Arbeit in Modulgruppen

23. Februar 2026, 15 – 18h
02. März 2026, 15 – 18h
23. März 2026, 15 – 18h
13. April 2026, 15 – 18h

- 01. Mai 2026** Retraite
09 – 17h

Kontakte für Rückfragen:

Studierende und Mitarbeitende der Philosophisch-historischen Fakultät:
Bénédicte Vauthier (Planerin Phil.-hist. Fakultät, benedicte.vauthier2@unibe.ch)

Studierende und Mitarbeitende der Theologischen Fakultät:
Katharina Heyden (Vizedekanin Theol. Fakultät, katharina.heyden@unibe.ch)